

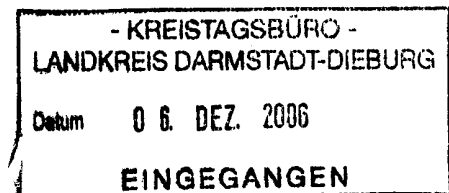
An den
Vorsitzenden des Kreistages
Herrn Dr. Ralf-Rainer Lavies

5. Dezember 2006

FDP-Antrag zur 5. KT-Sitzung am 11.12.2006

TOP 18: Wirtschaftsplan 2007

Der Kreistag möge beschließen:



1. Verbesserung der Erläuterungen (Haushaltsklarheit)

Bei den Fußnoten der Wirtschaftspläne sollen zukünftig die hinter den Aufwandsangaben stehenden Mengenangaben, soweit als feste Größe bekannt, aufgeführt werden. Um den ausgedruckten Wirtschaftsplan nicht zu überfrachten, können diese Informationen auch auf Datenträger bereitgestellt werden.

Begründung:

Mengengerüste dienen der Transparenz und der besseren Aussagefähigkeit der bisherigen pauschalen oder summarischen Angaben. Eine generelle Umstellung der Wirtschaftspläne auf elektronische Medien sollte zukünftig vorgesehen werden.

2. Weitere Umsetzung der Budgetierung

In den Wirtschaftsplänen sind zukünftig alle schulspezifischen Aufwendungen, auch die Personal-, Energie- und Investitionskosten dem jeweiligen Budget der Schulen zuzuweisen.

Begründung:

Die Maßnahme dient der besseren Kostenüberwachung und damit der besseren Beurteilung der Aufwandssituation jeder Einzelschule. Hieraus sollen die Personalaufwendungen, Sach- und Betriebsmittelkosten, soweit sie vom Kreis getragen werden enthalten sein. Erst dadurch lassen sich die konkreten Aufwendungen des Kreises für die einzelnen Schulen, z.B. pro Schüler, ablesen.

Klaus-Jürgen Hoffie
Fraktionsvorsitzender

Dr. Albrecht Achilles
Parl. Geschäftsführer